
Übungsblatt 11

Übungsaufgabe 41. Sei $M^m \subset \mathbb{R}^n$ eine Untermannigfaltigkeit. Sei ∇ bzw. R der zur induzierten Metrik gehörige Levi-Civita Zusammenhang bzw. Riemannsche Krümmungstensor. Sei II die zweite Fundamentalform, also $II(X, Y) := D_X Y - \nabla_X Y$ für alle $X, Y \in \mathfrak{X}(M)$. Zeigen Sie die Gaußgleichung

$$\langle R(X, Y)W, Z \rangle = \langle II(X, Z), II(Y, W) \rangle - \langle II(Y, Z), II(X, W) \rangle.$$

Übungsaufgabe 42 (1.5+0.5+2). Sei $M \subset \mathbb{R}^{m+1}$ eine Hyperfläche. Sei $II(X, Y) := D_X Y - \nabla_X Y$.

- (i) Zeigen Sie, dass II symmetrisch ist und in jedem Punkt $p \in M$ eine Abbildung $S: T_p M \rightarrow T_p M$ mit $g(S(X(p)), Y(p)) = II(X(p), Y(p))$ induziert, die sogenannte *Weingartenabbildung*.
- (ii) Folgern Sie, dass die Weingartenabbildung selbstadjungiert ist und damit diagonalisierbar ist.
- (iii) Zeigen Sie, dass jede Hauptkrümmungsrichtung (=Eigenvektor der Weingartenabbildung) einer Hyperfläche M im Punkt $p \in M$ ein Eigenvektor der Ricci-Krümmung $\text{Ric}: T_p M \rightarrow T_p M$ ist.

Übungsaufgabe 43/44 (2.5+1+1.5+2.5 + 2.5). Sei $G \subset O(n)$ eine Liegruppe. Wir setzen $\langle v, w \rangle := \text{Spur}(v^T w)$ für $v, w \in T_g G$ und $g \in G$. Sei $L_g: G \rightarrow G$ gegeben durch $h \mapsto gh$ (vgl. ÜA 24 für R_g , die analogen Aussagen gelten für L_g). Ein Vektorfeld auf G heißt *linksinvariant*, falls $X(g) = d_e L_g(X(e))$ für alle $g \in G$ gilt. Für alle linksinvarianten Vektorfelder X, Y gilt $[X, Y] = XY - YX$, wobei die rechte Seite als Matrixmultiplikation und -subtraktion zu verstehen ist (für die Definition der Lieklammer $[X, Y]$ siehe ÜA 39/40(i))¹. Zeigen Sie, die folgenden Aussagen.

- (i) $\langle \cdot, \cdot \rangle$ ist eine Riemannsche Metrik auf G und biinvariant (vgl. ÜA. 34(ii))
- (ii) Für linksinvariante Vektorfelder X, Y ist $\langle X, Y \rangle$ eine auf G konstante Funktion.
- (iii) Es ist $T_e G \subset \{v \in M_{\mathbb{R}}(n) \mid v^T = -v\}$ und für alle linksinvarianten Vektorfelder X, Y, Z gilt $\langle [X, Y], Z \rangle = -\langle Y, [X, Z] \rangle$.
- (iv) Sei ∇ der Levi-Civita-Zusammenhang zur Metrik $\langle \cdot, \cdot \rangle$. Dann gilt $\nabla_X Y = \frac{1}{2}[X, Y]$ für alle linksinvarianten Vektorfelder X, Y . (Hinweis: Verwenden Sie die Koszulformel aus ÜA 39/40(iii)(b))
- (v) Die Krümmung der Metrik $\langle \cdot, \cdot \rangle$ ist durch $R(X, Y)Z = \frac{1}{4}[[X, Y], Z]$ gegeben.

Abgabe am Donnerstag 19.01.17 vor der Vorlesung in die Briefkästen

¹Dies gilt sogar für linksinvariante Vektorfelder auf $GL(n)$.